

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorien der medialen Kommunikation		o6-MK-WpTMK-212-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Medien- und Wirtschaftskommunikation		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Theorien der medienvermittelten Kommunikation. Die Theorien können dabei sowohl sozialwissenschaftlich als auch kultur- und geisteswissenschaftlich fundiert sein, z.B. auf Erkenntnissen der Kommunikationswissenschaft, Medienwissenschaft, Psychologie, Soziologie, Politikwissenschaft oder Geschichtswissenschaft oder der Journalistik basieren. Die Studierenden setzen sich dabei mit den Theorien und den Phänomenen auseinander, welche die Theorien beschreiben und erklären.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können theoretische Ansätze erläutern, welche mediale Phänomene beschreiben und erklären. Die Studierenden können verschiedene Theorien miteinander vergleichen und erkennen ihren Wert und ihre Grenzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 50 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder d) Portfolio (ca. 15 S.) oder e) Bericht (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2021)		